

Ein niveauvolles Parteileben bewirkt wachsende Kampfkraft

Von Günter Block, politischer Mitarbeiter des Zentralkomitees der SED

Für die weitere erfolgreiche Verwirklichung der Beschlüsse des X. Parteitages der SED ist die ständige Erhöhung des ideologischen und erzieherischen Niveaus des innerparteilichen Lebens von grundlegender Bedeutung. Ein niveauvolles innerparteiliches Leben befähigt und erzieht die Genossen zu hoher Leistungsbereitschaft am Arbeitsplatz, zu politisch-ideologischer Standhaftigkeit und zu revolutionärer Disziplin und Wachsamkeit. Das sind wichtige Voraussetzungen dafür, daß ein Kommunist seiner Vorbildrolle immer gerecht wird und die Werktätigen im Arbeitskollektiv mobilisiert.

Das bestätigen auch die Erfahrungen und Ergebnisse der BPO im VEB Fahlberg-List Magdeburg. In dieser Parteiorganisation herrscht eine parteiliche, vertrauensvolle Atmosphäre. Genosse Eberhard Rundstedt, ein Chemiefacharbeiter und Meister, seit 25 Jahren im Werk und 18 Jahre Mitglied der SED, spricht für viele, wenn er sagt, daß er sich in seinem Partei- und Arbeitskollektiv wohl fühlt, weil alle Probleme offen, parteimäßig und konstruktiv gestellt und geklärt werden. Durch die Mitgliederversammlungen und die Parteigruppen sind die Genossen über die Beschlüsse der SED und die konkreten, auf den Bereich bezogenen Aufgaben informiert, sie wissen, welchen Beitrag sie zu leisten haben.

Kämpferisch und initiativreich ringen die Werktätigen im VEB Fahlberg-List Magdeburg, wie überall in unserer Republik, um die weitere Verwirklichung der ökonomischen Strategie unserer Partei. In Durchführung der Beschlüsse der

4. Tagung des ZK ist es ihr vorrangiges Anliegen, auf der Grundlage des Kampfprogramms der BPO den Volkswirtschaftsplan 1982 und die übernommenen Verpflichtungen ehrenvoll zu erfüllen. Sie lassen sich von den Worten des Generalsekretärs des ZK der SED, Genossen Erich Honecker, auf der 4. Tagung des ZK leiten, „daß es mehr denn je darauf ankommt, unsere vielfältigen Aktivitäten auf dem Gebiet der Volkswirtschaft zu verstärken“.

Ausgehend von der Tatsache, daß nur auf der Basis erfüllter Monatspläne der Jahresplan

realisiert wird, konnte bereits jetzt ein Vorsprung von zwei zusätzlichen Tagesleistungen in der industriellen Warenproduktion erreicht werden. Bis zum Jahresende soll er mindestens drei Tagesleistungen betragen.

Zugleich mit der Realisierung der Kennziffern Warenproduktion, Arbeitsproduktivität, Export- und Konsumgüterproduktion richtet die BPO besonderes Augenmerk auf die Entwicklung des wissenschaftlich-technischen Potentials. Die Genossen wissen, daß die qualitative und quantitative Realisierung des Planes Wissenschaft und Technik den Grundstein für die zu erreichende Produktivität und Effektivität legt. Ausgehend von den Zielen im Kampfprogramm gibt es Konzeptionen zum sparsamen Umgang mit Rohstoffen, Material und Energie, zur effektiven Nutzung der Grundfonds und zur Erarbeitung von technisch-ökonomisch begründeten Materialverbrauchsnormen.

Tiefgründiges Studium der Beschlüsse

Von welchen Kriterien lassen sich die Genossen in der BPO des VEB Fahlberg-List Magdeburg bei der weiteren Qualifizierung des innerparteilichen Lebens leiten?

Um die Beschlüsse des ZK initiativreich zu erfüllen, halten sie für entscheidend, die Kommunisten regelmäßig und eingehend mit dem Inhalt und dem Wesen dieser Dokumente vertraut zu machen. Den Hauptgegenstand ihrer Arbeit sieht die Leitung der BPO deshalb darin, allen Genossen die Beschlüsse der Partei gründlich zu erläutern, auf deren Grundlage das einheitliche und geschlossene Handeln der Kommunisten zu fördern, ihre Massenverbundenheit zu erhöhen, die besten Wege zur Durchführung der Aufgaben herauszuarbeiten und ihre konsequente Verwirklichung aktiv zu organisieren. Zugleich nutzt sie die Mitgliederversammlungen, um alle Genossen mit unserer Innern und Außenpolitik bekannt zu machen, sie zu einer einmütigen ideologischen Haltung, zur Meisterung der wachsenden Anforderungen und den sich daraus ergebenden Konsequenzen zu befähigen.